



Wuppertal im Februar 2012

Liebe Mitglieder der Konzertgesellschaft Wuppertal,

die erste Saisonhälfte mit vielen schönen Konzerten liegt nun schon hinter uns. Zeit also, um auf die folgenden musikalischen Ereignisse hinzuweisen. Das werden wir der Einfachheit halber einfach der Reihe nach tun, allerdings vorher noch ein paar Dinge ankündigen.

Da ist zunächst der letzte **Generalprobenbesuch** in dieser Saison in Verbindung mit dem 7. Sinfoniekonzert. Es wird von Catherine Rückwardt, der Mainzer Generalmusikdirektorin geleitet. Die Generalprobe ist am 10. März um 10 Uhr wie immer im Großen Saal der Historischen Stadthalle. Bitte finden Sie sich jeweils um kurz vor 10 Uhr beim Pförtner ein. Sie werden dann in die Stadthalle geführt. Und bitte melden Sie sich bis eine Woche vorher in der Geschäftsstelle der Konzertgesellschaft an.

Das ausgefallene Konzert mit dem „Trio Euphony“ wird nun im Rahmen der regulären Kammerkonzerte des Sinfonieorchesters in der Saison 2012/ 13 stattfinden. Aber bitte halten Sie sich schon einmal den 22. September 2012 frei. Da wird es aller Voraussicht nach ein **Mitgliederkonzert** des „Neuen Wuppertaler Streichtrios“ geben. Die Mitglieder des Trios haben einen Gast eingeladen, mit ihnen zu musizieren und zwar den berühmten Cellisten David Geringas. Das verspricht ein hochkarätiges Kammerkonzert in einer ungewöhnlichen Besetzung. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im nächsten Mitglieders Schreiben.

Als Besucher der Konzerteinführungen am Montag werden Sie festgestellt haben, dass von Seiten der „Historischen Stadthalle“ aus seit Beginn des Jahres streng darauf geachtet wird, dass sich im Offenbach-Saal, also dort, wo die Einführungen meist stattfinden, nur so viele Personen befinden, wie es Sitzplätze gibt. Das hat sicherheitstechnische Gründe und beruht auf Vorschriften, die der Stadthalle keinerlei Handlungsspielraum lassen, es sei denn um den Preis, dass der Veranstaltungsbetrieb in der Stadthalle eingestellt werden muss. Überlegungen zu einer Lösung des Problems, dass leider in den vergangenen Konzerten immer wieder Besucher abgewiesen werden mussten sind im Gange. Im Moment gibt es eine Übereinkunft zwischen dem Sinfonieorchester und der Stadthalle, dass der (größere) Mendelssohn-Saal alternativ zur Verfügung gestellt wird, wenn es veranstaltungstechnisch möglich ist. Das muss natürlich von Fall zu Fall entschieden werden. Ich bitte Sie da sehr im Namen des Veranstalters, des Sinfonieorchesters und der Stadthalle um Verständnis.

Aber nun zu den kommenden Konzerten:

6. Sinfoniekonzert am 26. und am 27. Februar (11 bzw. 20 Uhr)

Maurice Ravel: Le Tombeau de Couperin

Igor Strawinski: Violinkonzert

Nikolai Rimski-Korsakow: Scheherazade op. 35

Solist: Edoardo Zosi, Violine

Leitung: Toshiyuki Kamioka

Ein Programm für die Freunde der Spannung zwischen „schwelgerisch“ und „kristallin“

Nachholtermin für das entfallene **5. Kammerkonzert** (der letzten Saison) 5. März 2012 um 20 Uhr

Die damals gekauften Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit für diesen Termin

Joseph Haydn: Trio G-Dur für Flöte, Violoncello und Klavier

Wolfgang A. Mozart: Sinfonie Nr. 39 Es-Dur, bearbeitet für Flöte, Violine, Violoncello und Klavier von Johann Nepomuk Hummel

Alban Berg: Adagio aus dem Kammerkonzert für Violine, Klarinette und Klavier

Arnold Schönberg: Kammer-sinfonie Nr. 1 op. 9, bearbeitet für Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier von Anton Webern

Ausführende: Ulrike Siebler Flöte, Gerald Hacke, Klarinette, Liviu Neagu-Gruber, Violine, Michael Hablitzel, Violoncello und Verena Louis, Klavier

Ein Programm für die Freunde des Ungewöhnlichen: „Musik im anderen Gewand“

7. Sinfoniekonzert am 11. und am 12. März (11 bzw. 20 Uhr)

Frederick Delius: The walk to the paradise garden

Ernest Bloch: Schelomo, hebräische Rhapsodie für Violoncello und Orchester (ein respektables Konzert!)

Edward Elgar: Enigma-Variationen op. 36

Solist: Claudio Bohórquez, Violoncello

Leitung: Catherine Rückwardt als Gast

Das Programm für die Freunde entlegener und nicht zu begangener Wanderwege

3. Kammerkonzert am 19. März um 20 Uhr

Wolfgang A. Mozart: Divertimento F-Dur KV 213

Karl Ditters von Dittersdorf: Partita A-Dur Nr. 19

Joseph Haydn: Divertimento G-Dur

Ausführende: Immaculada Asensi, Andreas Heimann und Susanne von Förster, Oboe, Andreas Baßler und Gregor Plettner, Fagott, Miriam Freymond und Johann Rindberger, Horn

Klassik pur für pure Bläserbesetzung!

3. Chorkonzert am 6. April um 18 Uhr

Johann Sebastian Bach: Matthäuspassion

Dorothea Brandt, Sopran, Miriam Ritter, Alt, Christian Sturm, Tenor, Miljan Milovic, Bariton, Timothy Sharp, Bariton

Chor der Konzertgesellschaft Wuppertal e.V. (Einstudierung Marieddy Rossetto)

Sinfonieorchester Wuppertal, Leitung: Erwin Ortner als Gast

Das Traditionswerk, das zu den Vermächtnissen der abendländischen Musik gehört!

8. Sinfoniekonzert am 22. und am 23. April (11 bzw. 20 Uhr)

Franz Liszt: Zwei Legenden

Béla Bartók: Klavierkonzert Nr. 2 und „Konzert für Orchester“

Solist: Dezső Ranki, Klavier

Leitung: Toshiyuki Kamioka

Die bedeutendsten ungarischen Komponisten in einem Konzert!

4. Kammerkonzert am 7. Mai um 20 Uhr

Ludwig van Beethoven: Trio B-Dur op. 11 für Klarinette, Violoncello und Klavier

Jörg Widmann: „Nachtstück“ für Klarinette, Violoncello und Klavier

Johannes Brahms: Trio a-Moll op. 114 für Klarinette, Violoncello und Klavier

Ausführende: Vera Milicevic, Violoncello, Gerald Hacke, Klarinette, Verena Louis, Klavier

„Die“ romantische Besetzung schlechthin.....

4. Familienkonzert am 13. Mai um 11 Uhr

„Auf geht's, Amadeus! Auf Reisen mit Mozart“

Klaus Brettschneider, Moderation, Jean Bermes, Schauspieler, Florian Franek, Leitung

Für Großeltern und Eltern in Begleitung ihrer Kinder!

9. Sinfoniekonzert am 20. und am 21. Mai (11 bzw. 20 Uhr)

Jean Sibelius: Karelia-Suite op. 11 und Violinkonzert d-Moll op. 47

Johannes Brahms: Klavierquartett g-Moll op. 25 in der Bearbeitung von Arnold Schönberg

Solist: Salvatore Accardo, Violine

Leitung: Toshiyuki Kamioka

Das Konzert der „dunklen“, aber temperamentvollen Farben mit einem Altmeister der Violine

5. Kammerkonzert am 4. Juni um 20 Uhr

Franz Schubert: Streichtrio D-Dur

Streichquartett d-Moll „Der Tod und das Mädchen“

Klavierquintett A-Dur „Forellenquintett“

Nikolai Mintchev und Anna Heygster, Violine, Momchil Terziyski, Viola, Karin Nijssen-Neumeister,

Violoncello, Toshiyuki Kamioka, Klavier

Kammermusik-Highlights von Franz Schubert!

3. Familienkonzert (Wiederholung wegen des großen Erfolgs) am 10. Juni um 11 Uhr und um 15 Uhr

„Aschenputtel räumt auf“ (Musik von Gioachino Rossini)

4. Chorkonzert am 24. Juni um 18 Uhr

Wolfgang A. Mozart: Litaniae de venerabili altaris sacramento Es-Dur KV 243

Carl Maria von Weber: Missa sancta Nr. 1 Es-Dur JV 224 „Freischütz-Messe“

Elena Fink, Sopran

Joslyn Rechter, Alt

Boris Leisenheimer, Tenor

Kay Stiefermann, Bariton

Konzertchor der Volksbühne Wuppertal e. V., Thorsten Pech, Einstudierung

Leitung: Ralf Weikert

Für Freunde der festlichen Musik!

10. Sinfoniekonzert am 1. und am 2. Juli (11 bzw. 20 Uhr)

Wolfgang A. Mozart: Klavierkonzert Es-Dur KV 271 „Jeunehomme“

Anton Bruckner: 9. Sinfonie d-Moll

Solistin: Anne Queffélec, Klavier

Leitung: Toshiyuki Kamioka

Der monumentale, altersweise Ausklang nach dem jugendlichen-stürmischen Beginn

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie zwischenzeitlich eine (neue) E-Mailadresse bekommen haben.

Wir haben bereits einen umfangreichen E-Mailverteiler aufgebaut, mit dem wir Sie kostenfrei und zeitnah über aktuelle Ereignisse informieren können.

Wir sehen uns bestimmt bei den Konzerten!

Darauf freuen wir uns!

Mit herzlichen Grüßen für den Vorstand der Konzertgesellschaft Wuppertal

bin ich Ihr



Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse
(Vorsitzender)